

Unser Team



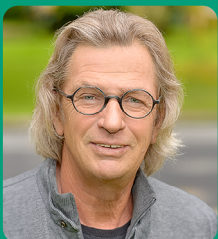
Mira Stunz
Telefon: 0152 - 38 258 718



Denis Feind
Telefon: 0176 - 14 70 57 28



Uwe Grupe
Telefon: 0152 - 38 25 87 04



Jochen Spill
Technischer Dienst



Kontakt



Hermann 78 – VSE NRW e.V.
Fred-Ape-Weg 78
44263 Dortmund

Telefon: 0231 - 94 14 98 89
Fax: 0231 - 94 15 24 29
E-Mail: Hermann78@vse-nrw.de

Das Wohnprojekt „Hermann 78“ befindet sich mitten in Dortmund Hörde. Diverse Einkaufsmöglichkeiten sind fußläufig zu erreichen.

ÖPNV:

Ab Dortmund Hauptbahnhof:
U41 Richtung Dortmund Hörde → an der Haltestelle Hörde Bahnhof aussteigen → den Ausgang „Schlanke Mathilde“ nehmen → durch die Fußgängerzone → an der Ampel die Faßstraße überqueren → geradeaus und nach 200m auf der rechten Seite ist das Wohnprojekt Hermann 78



Verbund Sozialtherapeutischer
Einrichtungen NRW e.V.



Verbund Sozialtherapeutischer Einrichtungen NRW e.V.
Geschäftsstelle Alte Straße 65 44143 Dortmund
Tel.: 0231 - 18 90 424 Fax: 0231 - 18 90 510
gsdortmund@vse-nrw.de www.vse-nrw.de

Hermann 78

Wohnprojekt und Unterstützung
für haftentlassene Männer
in Dortmund



Verbund Sozialtherapeutischer
Einrichtungen NRW e.V.



Die Zeit nach einer Haftentlassung kann herausfordernd sein. Es gilt, neue Routinen zu schaffen und seinen Platz in der Gesellschaft wiederzufinden. Bei Hermann 78 finden Sie dabei Unterstützung sowie einen Platz zum Ankommen.

Zielgruppe

Bei uns leben volljährige Männer, die aus der Haft entlassen werden. Ein sogenannter „Dortmund-Bezug“ wird vorausgesetzt. Ausführliche Informationen dazu geben wir gerne im persönlichen Kontakt. Der Zugang zur Hilfe erfolgt im Zusammenspiel zwischen JVA, LWL und der Einrichtung.

Die Einrichtung

Hermann 78 ist eine stationäre Einrichtung nach §§ 67–69 SGB XII für straffällig gewordene Männer nach der Haftentlassung. Sie bietet Platz für maximal 10 Bewohner, verteilt auf vier Wohnungen. Jede Wohnung verfügt über möblierte, abschließbare Zimmer, die einzeln bewohnt werden. Die Küche und das Badezimmer einer jeden Wohnung werden gemeinschaftlich von maximal drei Bewohnern einer Etage genutzt.

Zusammenleben

- Alle Etagen verfügen über einen **kostenlosen Internetzugang** zur eigenverantwortlichen Nutzung.
- Jeder Bewohner erhält einen **eigenen Schlüssel** zum Haus und kann die Einrichtung (ohne vorherige Absprache) zu jeder Tageszeit verlassen und wieder aufsuchen.
- Unsere Hausordnung regelt das gemeinsame Zusammenleben. Wer bei uns wohnt, verpflichtet sich zu ihrer Einhaltung.

Sie haben Interesse an unserer Einrichtung?

Kontaktieren Sie uns bitte rechtzeitig vor Ihrer Haftentlassung unter den angegebenen Kontaktdaten. Nach einer Aufnahmeanfrage erfolgt – bei vorhandenen Kapazitäten – ein ausführliches Informationsgespräch.

Angebot

- Hilfe und Begleitung bei Ämtern und Behörden
- Vermittlung und Begleitung zu Beratungsstellen
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Unterstützung bei der Entwicklung beruflicher und Lebensperspektiven
- Förderung persönlicher Ressourcen
- Tagesstrukturierende Angebote
- Wohnungssuche und Anschlussperspektive
- Rufbereitschaft

Ziele erreichen

- **Hilfeplan:** Grundlage für die Zusammenarbeit und unsere Unterstützung ist der individuelle Hilfeplan. Dieser beschreibt die Ziele der Betreuung.
- **Mitarbeit:** In unserer Arbeit setzen wir auf Selbstverantwortung und Eigenständigkeit. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an den persönlichen Zielen ist allerdings Voraussetzung für eine gelingende Hilfe.
- **Büro:** Das Büro im Erdgeschoss des Hauses ist montags bis freitags von morgens bis nachmittags mit Fachkräften besetzt.
- **Gut vernetzt:** Wichtige Kooperationspartner sind die Bewährungshilfe und Führungsaufsicht, die Schuldnerberatungsstellen, die Drogenhilfe, der Brücke e.V. und viele mehr.